

Greiffenberg, Catharina Regina von: Auf die Frölich-und Herrliche Auferstehung Christi

1 Die Erde konde nicht denjenigen behalten /
2 aus dessen Mund sie ward. Wie kond Verwesung sehn /
3 in dem der Erz-Geist pflegt des Lebens zubestehn?
4 wie kond der Sonnen-Brunn / die Vrhitz selbst erkalten?
5 sie must' in Mittel-Punct / war sie schon Strahlzerspalten:
6 Daß aus dem Todten-Reich der Lebens-Fürst könt geln.
7 Sein Mund-Lufft wär genug / den Atlas weg zuwehn.
8 Sein' Allmacht kan so wol in als auf Erden walten.
9 Was wolt dir / starker Leu / der Tod das Mäußlein seyn /
10 nach dem du Drachen schon und Tyger überwunden /
11 der Sünd und Teuffel Heer? du legst dich nur hinein:
12 Auf daß wir auch den Tod im Grab belebet funden.
13 Dein Vrständ / schon mein Grab noch ungemacht aufmacht.
14 Du hast Vnsterblichkeit uns Sterblichen gebracht.

(Textopus: Auf die Frölich-und Herrliche Auferstehung Christi. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/>)